



## Anhörung Entwurf Nationale Strategie zu Impfungen (NSI): Formular zur Stellungnahme

Name / Firma / Organisation: economiesuisse  
Abkürzung der Firma / Organisation: economiesuisse  
Strasse / Nr.: Hegibachstrasse 47  
PLZ / Ort: 8032 Zürich  
Name Kontaktperson: Fridolin Marty  
E-mail Kontaktperson: fridolin.marty@economiesuisse.ch  
Telefon Kontaktperson: 0444213535  
Datum: 5.7.2016

### Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie, nur die grauen Formularfelder auszufüllen.
2. Bitte für jede Stellungnahme bzw. jedes Berichtskapitel eine neue Zeile verwenden.
3. Wir bitten Sie, pro Kanton bzw. pro Institution **nur eine Stellungnahme** in konsolidierter Form einzureichen.
4. Ihre Stellungnahme senden Sie bitte **als Word-Dokument per Mail** bis am 6. Juli 2016 an folgende Adressen: [nsi@bag.admin.ch](mailto:nsi@bag.admin.ch) und [dm@bag.admin.ch](mailto:dm@bag.admin.ch)
5. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Sylvie Olifson, Projektleiterin NSI, 058 463 39 00 (direkt) oder 058 463 87 06 (Sekretariat) / [nsi@bag.admin.ch](mailto:nsi@bag.admin.ch), gerne zur Verfügung.

**Herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung!**

### Generelle Unterstützung

Unterstützen Sie die vorliegende Nationale Strategie zu Impfungen?

Ja       eher Ja       eher nein       Nein

### Grundsätzliche Bemerkungen zum Entwurf der Nationalen Strategie zu Impfungen.

Wir unterstützen die Vision, das allgemeine Ziel und die drei strategischen Ziele der Nationalen Strategie zu Impfungen. Allerdings sind diese unvollständig: Die Vision müsste sämtliche Akteure beinhalten, also auch die Produzenten von Impfstoffen. Als zusätzliches, strategisches Ziel bietet sich demnach die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Forschung, Entwicklung, Produktion und Marktzugang an. Na-

mentlich müssten Anreize für Forschung und Entwicklung von Impfstoffen, die zeitnahe Marktzulassung, sowie die Kassenzulässigkeit verbessert werden.

## Stellungnahmen und Bemerkungen zu den einzelnen Kapiteln

Wir bitten Sie, zu den einzelnen Kapiteln bzw. Massnahmen Ihre inhaltliche Stellungnahme/Einschätzung, Verbesserungsvorschläge, offenen Punkte/Fragen oder Korrekturen in die unten stehende Liste einzutragen.

Bitte verwenden Sie pro Berichtskapitel bzw. Stellungnahme/Bemerkung eine neue Zeile. Wenn Sie neue Zeilen hinzufügen möchten, so können Sie unter «Überprüfen / Dokument schützen bzw. Bearbeitung einschr. / Schutz aufheben» den Schreibschutz aufheben.

Kapitel	inhaltliche Stellungnahme / Verbesserungsvorschlag / Frage, offener Punkt / Korrektur
Vorwort	Das Potenzial von zusätzlichen Anwendungsgebieten der Impfungen sollte ebenfalls erwähnt werden.
Einleitung	Aus unserer Sicht fehlt ein Hinweis auf die Bedeutung von Forschung, Entwicklung, Produktion und Marktzulassung.
Zentrale Herausforderung	Eine zentrale Herausforderung fehlt aus Sicht der Wirtschaft. Die Produktion von Impfungen ist sehr komplex und aufwändig. Dies stellt eine zentrale Herausforderung für die zeitnahe Versorgung von Impfungen im erhöhten Bedarfsfall (Epidemie etc.) dar.
1. Vision, Ziele und Grundsätze	<p><b>Vision:</b> Alle Akteure des Gesundheitswesens finden gute Rahmenbedingungen zur Versorgung mit bestehenden und neuen, innovativen Impfstoffen vor. Sie betrachten die empfohlenen Impfungen als einen sehr wichtigen Beitrag für die individuelle und öffentliche Gesundheit und handeln entsprechend.</p> <p><b>Strategische Ziele:</b> Der strategische Rahmen sollte erweitert werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rahmenbedingungen für die Versorgung mit neuen innovativen Impfstoffen sind geschaffen. Diese umfassen sowohl Anreizsysteme für die Forschung als auch entsprechende Regelungen für eine rasche, zeitgerechte Marktzulassung von Impfstoffen, inklusive Kassenzugehörigkeit.</li> </ol>
2. Überblick über die Hauptelemente der Strategie	Wir erachten die obige Ergänzung als unerlässlich für einen nachhaltigen Ansatz.
3. Interventionsachsen	Keine Anmerkungen
<b>Handlungsbereich 1a</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	

Kapitel	inhaltliche Stellungnahme / Verbesserungsvorschlag / Frage, offener Punkt / Korrektur
<b>Handlungsbereich 1b</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 1c</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 1d</b>	Dieser Handlungsbereich sollte ergänzt werden: Eine nachhaltige Versorgung beginnt bereits bei der Forschung an neuen Produkten. Demgemäss müssen die entsprechenden Rahmenbedingungen, inklusive Marktzulassung und Kassenzulässigkeit, verbessert werden.
Hintergrund	<p>Impfstoffherstellung ist ein komplexer Prozess, der viele Herstellungsschritte erfordert und grosser Forschungsanstrengung bedarf. Die Impfstoffversorgung der Bevölkerung beginnt daher nicht erst bei der Lieferung oder Lagerhaltung von bestehenden Produkten, sondern viel früher. Um das Potential von Impfstoffen für die öffentliche Gesundheit voll auszuschöpfen, muss bereits bei den Rahmenbedingungen für die Forschung an neuen Impfstoffen, sowie Herstellung von bestehenden Produkten angesetzt werden. Zu diesen Rahmenbedingungen zählen ebenso die Schaffung von einfachen raschen Zulassungs- und Vergütungsprozessen.</p> <p>Bitte streichen Sie den zweiten Satz, weil er nicht Gegebenheiten entspricht! Der Grund für die Lieferengpässe liegt in den hohen technologischen Anforderungen. Impfstoffe sind hochspezialisierte Produkte in Einzelmärkten für die Prävention von sehr spezifischen Infektionskrankheiten. Die Herstellung ist im Vergleich zu den meisten, herkömmlichen Arzneimitteln technologisch komplexer und durch die Vielzahl der notwendigen Herstellschritte um ein Vielfaches aufwendiger. Die dafür notwendigen hohen Investitionen tätigen daher nur noch wenige Unternehmen und das spezifische Know-how konzentriert sich deshalb auf einzelne Anbieter. Dies hat für einige Impfstoffe zu einer Oligopol- oder gar Monopolsituation geführt, was zusätzliche Risiken für eine optimale Versor-</p>

Kapitel	inhaltliche Stellungnahme / Verbesserungsvorschlag / Frage, offener Punkt / Korrektur
	gung beinhaltet und hohe Anforderungen an die Hersteller zur Wahrung der Versorgungssicherheit stellt.
Handlungsbedarf	Bitte einen Handlungsbedarf ergänzen: -Die derzeitig komplexen Prozesse der Zulassung und Vergütung von neuen innovativen Impfstoffen sollen vereinfacht werden, um einen rascheren Zugang zu ermöglichen. Es sollen Vorschläge erarbeitet werden, die der Öffentlichkeit einen raschen und sicheren Zugang zu Impfstoffen gewährleistet. - Alternative Produkte zu bestehenden Produkten sind in vergleichbaren Gesundheitssystemen häufig vorhanden und könnten vereinfacht zugelassen werden. Damit würde man die Versorgungsengpässe minimieren.
Spez. Ziele	Entsprechende Ziele für die obigen Punkte sollten formuliert werden.
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 1e</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 2a</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 2b</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	

Kapitel	inhaltliche Stellungnahme / Verbesserungsvorschlag / Frage, offener Punkt / Korrektur
<b>Handlungsbereich 2c</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	Impfungen gehören zu den kosteneffektivsten Massnahmen im Gesundheitswesen überhaupt.
<b>Handlungsbereich 2d</b>	Wir begrüßen diesen Handlungsbereich sehr: Der elektronische Impfausweis ist aus unserer Sicht ein notwendiges Element für eine erfolgreiche Impfstrategie. Dementsprechend könnten man die spezifischen Ziele durchaus etwas ambitiöser ansetzen.
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	Aus unserer Sicht sind die spezifischen Ziele wenig ambitiös.
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 2e</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 3a</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 3b</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	

Kapitel	inhaltliche Stellungnahme / Verbesserungsvorschlag / Frage, offener Punkt / Korrektur
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 4a</b>	Dieser Abschnitt beschreibt das Monitoring und Methoden der Erfolgsmessung. Der Begriff „Forschung“ ist in diesem Zusammenhang irreführend. Wir schlagen vor, diesen Begriff aus dem Titel zu streichen.
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 4b</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
<b>Handlungsbereich 5</b>	
Hintergrund	
Handlungsbedarf	
Spez. Ziele	
Interventionen	
Umsetzungspartner	
Finanz. Auswirk.	
Zeitplan und Einbezug der Akteure	
Rollen und Verantwortlichkeiten der Akteure	Wir würden es sehr begrüßen, wenn die Wirtschaft, insbesondere die betroffene Branche, miteinbezogen würden.

Besten Dank für Ihre Mitarbeit

